

Zu vermieten ist von jetzt an eine Wagen-Kemise nebst Pferdestall für 2 Pferde, Hafer- und Heuboden. Zu erfragen auf der Quergasse Nr. 1215.

Zu vermieten ist eine Niederlage von mittler Größe. Näheres darüber ertheilet August Ernst, im weißen Adler.

Verloren. Auf dem Wege nach Zweinaundorf über Mülke wurde am Sonntage ein von Koffhaaren geflochtenes Armband mit Steinen auf dem Schloß verloren, der ehrliche Finder wird ersucht, solches in der Reichsstraße Nr. 606, 2 Treppen hoch, abzugeben.

Zugelaufener Hühnerhund. Wem in voriger Woche ein Hühnerhund entlaufen ist, kann gegen Erstattung der Futterkosten und Insertionsgebühren denselben im goldenen Hirsch, im Hofe, parterre, in der Buchdruckerei zurück erhalten.

Verlaufen. Am vergangenen Sonnabend dieses, halb 8 Uhr, hat sich beim Treiben ein Schwein von mehreren andern, die zur Weide gingen, verlaufen. Da man schon beiläufig weiß, wo es hingekommen, so wird Derjenige ersucht, es in der Expedition dieses Blattes zu melden, sonst wird man den Namen des jetzigen Eigenthümers öffentlich nennen.

Zugelaufen. In der hiesigen Thomasmühle ist den 8. d. M. ein Schwein zugelaufen; wer sich dazu legitimirt, kann es gegen Erstattung des Futtergeldes und Insertionsgebühren wieder erhalten.

Wiederholte Bitte, Quittung und Dank.

Auf unsere im 122. Stück dieses Blattes ergebene Bitte, an edle Menschenfreunde, für einen armen zurückgekommenen Familienvater mit 7 unerzogenen Kindern, sind Endesunterschiedenen folgende milde Gaben anvertraut worden.

Erstern: Elisabeth 2 Thlr.; Elise C. 1 Thlr.; D. A. Crussius 8 Thlr.; G. D. 16 Gr.; A. H. 1 Thlr.; H. C. 2 Thlr.; H. L. 1 Thlr.; D. H. H. 1 Thlr. 12 Gr.; A. B. 3 Thlr.; von einer stillen Familie 1 Thlr.; von F. R. g. R., W. W. F. R. und A. R. 3 Thlr.; M. 1 Thlr.; B. B. 3 Thlr.; M. R. 12 Gr.; J. L. M. 12 Gr.; D. 2 Thlr.; L. F. G. 1 Thlr.

Letztern: Hr. Carl W. 12 Gr., Hr. N. und S. 1 Thlr.; S—t. 12 Gr.; A. B. 4 Gr.; C. W. Ehd. 1 Thlr.; H. Dr. u. Prof. L. 1 Thlr.; erste Mädchen-Classe der Bürgerschule 2 Thlr.; die Ueberbringerin 8 Gr.; K—se 1 Thlr.; Hr. Reinwarth 1 Thlr.; Hr. N—l. 8 Gr.; C. C. W. 16 Gr.; F. W. 1 Thlr.; zur Unterstüzung 2 Thlr. in C. B.; Madame Ldr. 1 Thlr.; Geschwister U. 2 Thlr.; H. M. 12 Gr.; Hr. D. S. 16 Gr.; A. B. 6 Thlr.; v. d. W. F. S. 1 Thlr. 3 Gr. 6 Pf.; von einigen meiner Zöglinge 2 Thlr. 22 Gr. 6 Pf.

Innigst verbunden sind wir den edlen Gebern für ihre uns anvertrauten so reichlichen Gaben; Gott lasse seinen Segen darauf ruhen! Fänden doch noch einige gutdenkende Menschenfreunde im Wohlthun ihr Glück, daß der arme Familienvater, da er nun bald wieder, durch gütige Unterstützung, sein Geschäft zu betreiben vermag, nicht mehr Jammer- sondern Freudenthränen vergießen, und segnend auf seine Wohlthäter zurückblicken kann. Gern werden Endesgenannte noch jede, auch die kleinste Gabe mit Dank annehmen, und zu seinem Nutzen berechnen. Leipzig.

D. und Prof. Justus Radius, prakt. Arzt, Reichsstraße Nr. 896, 2te Etage.

M. J. A. W. Thon, Vorsteher der concess. Schulanstalt im Petersviertel und Lehrer an der Wendlerschen Freischule, Lauß Nr. 870, 2te Etage.

Herzliche Dankagung und Quittung.

Auf eine außerordentliche, unerwartete Weise haben sich die edlen, hochherzigen und menschenfreundlichen Gesinnungen der Bewohner der Stadt Leipzig, am den Tag gelegt. Auf die